

# Aufbau einer Fotodatenbank

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **52 (2005)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-370104>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

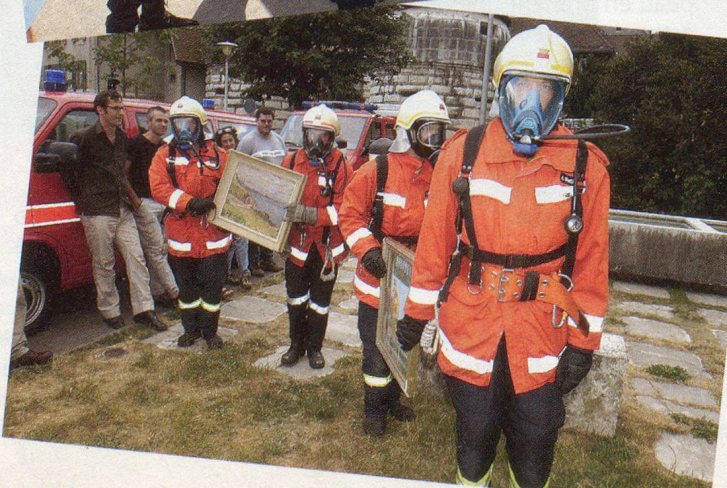
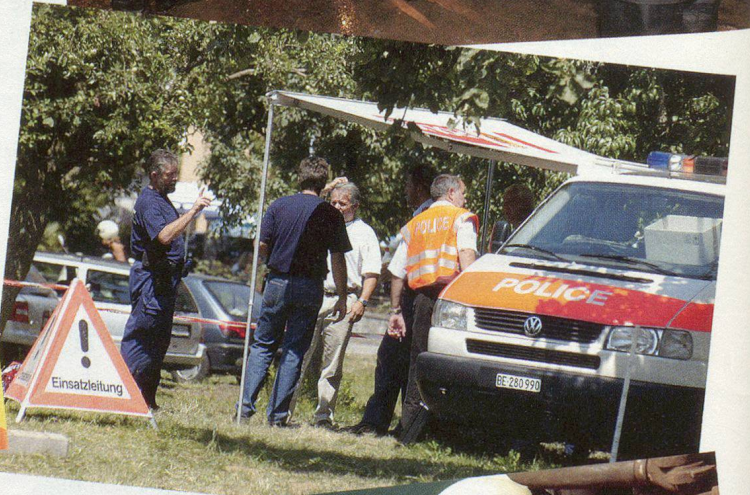
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



AUFRUF

# Aufbau einer Fotodatenbank





# enbank

**BABS.** Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz ist zurzeit daran, eine Fotodatenbank aufzubauen. Diese soll auch über Internet zugänglich sein. Um das breite Spektrum des Bevölkerungsschutzes abdecken zu können, sind die Verantwortlichen darauf angewiesen, bei Einsätzen und Übungen Aufnahmen machen zu dürfen. Ein Aufruf.

Zum kontinuierlichen Ausbau und zur Aktualisierung der vorhandenen Fotosammlung ist das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) an einer Vielzahl von Sujets interessiert. Ziel ist es, eine breite Palette von Fotos zusammenzutragen, zu den Partnerorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen, technische Betriebe, Zivilschutz) – einzeln wie im Verbund –, zu den Führungsorganen sowie zu verschiedensten Einsatzbereichen bei Katastrophen und in Notlagen (Sicherungs-, Rettungs-, Betreuungseinsätze usw.).

Diese Fotos sollen insbesondere im Rahmen von Information (Broschüren, Plakate, Präsentationen usw.) und Ausbildung (Ausbildungsunterlagen, Präsentationen) genutzt werden. Sie sollen den Behörden und Partnerorganisationen zu diesen Zwecken ebenfalls verfügbar gemacht werden.

## Information an BABS

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz bittet deshalb Einsatz- und Ausbildungsverantwortliche, allfällige geeignete Fototermine mitzuteilen. Im Gegenzug gibt das BABS jeweils kostenlos eine Foto-CD ab. Bereits bestehendes Fotomaterial nimmt das BABS ebenfalls gern entgegen. Die Fotos müssen dem BABS allerdings frei zur Verfügung gestellt werden, das heisst die Abgabe erfolgt kostenlos.

### Kontaktperson:

Hermann Hofer

Telefon 031 322 50 42

E-Mail: hermann.hofer@babs.admin.ch



FOTO: BABS

## KURSE

# Ausbildung für Lehrpersonal

**BABS.** Im Eidg. Ausbildungszentrum in Schwarzenburg ist die Ausbildung 2005 für Lehrpersonal angelaufen. Am 18. April haben sich zwei Klassen – elf Deutschsprachige sowie neun Teilnehmer französischer und italienischer Muttersprache zum ersten Teil des Methodologie-Moduls eingefunden.

Seit 2004 wird die Ausbildung für Lehrpersonal in Modulen angeboten. Die Teilnehmer aus dem Bereich Zivilschutz müssen ihr gesamtes Ausbildungsprogramm innerhalb von vier Jahren absolvieren. Zurzeit stehen folgende Lehrgänge im Angebot des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz:

- Eidg. dipl. Zivilschutzinstructor/-in
- Zertifikat für nebenberuflichen (nebenberufliche) Zivilschutzinstructor/-in
- SVEB-Zertifikat

## Kurse stehen allen Partnerorganisationen offen

Die verschiedenen Module können auch unabhängig von Lehrgängen zur Weiterbildung besucht werden. Sie stehen allen Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes offen.

### Kontaktadresse:

Bernard Deppierraz (Telefon 031 322 51 80)

E-Mail: bernard.deppierraz@babs.admin.ch

